

Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN Bergisch Gladbach

B 90/ Die Grünen* Rathaus* 51465 Bergisch Gladbach

Bergisch Gladbach, 28.03.2006

Ergänzungsantrag zum TOP A6 der gemeinsamen Sitzung des Planungsausschusses und des UIV-Aus- schusses am 28.03.2006:

Telefon+ Fax: 0 22 02/ 14 22 42

fraktion@gruene-gl.de

www.gruene-gl.de

Bürozeiten: mo 17-18Uhr, die 9-13 Uhr,
do 9-13 Uhr

BürgerInnensprechstunde:

Montags 17-18 Uhr

Der Ausschuss für Umwelt, Infrastruktur und Verkehr und der Planungsausschuss beschließen, über den Strundeverband die Öffnung der Strunde in folgenden Abschnitten zu forcieren:

1. Bereich Lochermühle gemäß dem wasserrechtlichen Verfahren nach WHG.
2. Bereich Zandersgelände (in Absprache mit der Firma Zanders).
3. Bereich Johannisplatz.
4. Bereich Gronauer Mühlenweg / Bahndamm.
5. Bereich Bahndamm / Roplasto nördlich der Firma Roplasto.
6. Bereich Buchmühle.
7. Bereich Forumpark / Stadthaus.

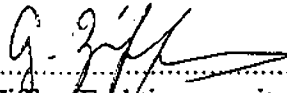
Bei der Gewinnung von Zuschüssen sollen dabei die Bereiche westlich und östlich des Stadt-
zentrums Vorrang haben, da für den Bereich Stadtzentrum Gelder aus Ausgleichsmaßnahmen
innerstädtischer Baumaßnahmen verwendet werden können.

Dem Hauptausschuss wird dringend empfohlen, diesen Beschluss mitzutragen.

Begründung:

Ohne eine durchgehend geöffnete Strunde macht das ganze Projekt des Freiraumkorridors
Strunderbach keinen Sinn. Gerade die Strunde ist als Grundlage der Mühlenwirtschaft von
hervorragender Bedeutung für die Entwicklung der Stadt. Und eine Grünachse längs durch das
Strundertal ohne Wasserlauf ist unsinnig. Eine Öffnung ist immer noch an allen Stellen mög-
lich, wenn Rat und Grundeigner sich ihrer Verantwortung für die Stadt bewusst werden und
mitspielen.

Mit freundlichen Grüßen


G. Ziffus, Fraktionsvorsitzender

.....
Dr. U. Steffen, Umweltsprecher

.....
P. Bäumle-Courth, Planungssprecher

Anlage:

Karte zu öffnender Strundeabschnitte

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

Grüne